

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Amts- und Verkündigungsblatt für die Bezirksamter
Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch. 1845-1849
1847**

45 (4.6.1847)

Amts- und Verkündigungsblatt

für die Bezirksämter

Sinsheim, Neckarbischofsheim und Wiesloch.

Nro. 45.

Freitag, den 4. Juni

1847.

[551] Nro. 7674. Die Viktualientare werden von heute bis auf Weiteres dahin festgesetzt:

- 4 A Kernenbrod 26 fr.
- 3 Loth Wasserweck 1 fr.
- 2 1/2 „ Milchbrod 1 fr.

Die Fleischtare bleiben bis zum 16. d. M. dieselben, wie sie für die 2te Hälfte des abgewichenen Monats festgesetzt werden, und wird den Bäckern aufgegeben, von heute an die üblichen 1fr.-Wecke bei Vermeidung angemessener Strafe zu backen.

Sinsheim, den 1. Juni 1847.

Großh. Bad. Fürstl. Wein. Bezirksamt.

B u l l e t i n.

[554] Nro. 11,543. Die Fleisch- und Brodpreise für den diesseitigen Amtsbezirk werden bis auf Weiteres dahin bestimmt, daß

- 1 A Ochsenfleisch 12 fr.
- 1 A Rindfleisch 11 fr.
- 1 A Kalbfleisch 8 fr.
- 1 A Hammelfleisch 9 fr.
- 1 A Schweinefleisch 13 fr.
- 1 A Schweinefett 24 fr.; sodann
- 4 A Kundenbrod 23 fr.
- 4 Loth Weck 1 fr.
- 3 Loth Milchbrod 1 fr. kosten,

was zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Neckarbischofsheim, den 1. Juni 1847.

Großh. Bezirksamt.

B e n i s.

vdt. Straub.

Schuldenliquidation.

[550] Sinsheim. Der im Jahre 1842 ohne Staatsurlaub nach Nordamerika ausgewanderte Johann Adam Schwind ledig von Daisbach ist um Ausfolgung seines noch in Daisbach befindlichen Vermögens eingekommen.

Es wird daher Tagfahrt zur Liquidation seiner Schulden auf

Freitag den 25. Juni, Morgens 8 Uhr, anberaumt. Sämmtliche Gläubiger desselben werden hiezu mit dem Bemerkten vorgeladen, daß den Nichterscheinenden später von hier aus nicht mehr zu ihrer Befriedigung verholten werden kann.

Sinsheim, den 24. Mai 1847.

Gr. Bezirksamt Hoffenheim.

L a n g.

vdt. Kinkler.

Bekanntmachung.

[555] Wiesloch. (Schuldenliquidation.)

Nro. 14,340. Die Joseph Mayer'schen Eheleute von Rauenberg, und

Nro. 14,341. die Kaspar Borst'schen Eheleute von da

sind gesonnen, nach Nordamerika auszuwandern.

Zur Anmeldung ihrer Schulden haben wir daher Tagfahrt auf

Freitag den 11. Juni l. J.,

Vormittags 8 Uhr,

auf der Amtskanzlei dahier anberaumt, wozu ihre etwaigen Gläubiger mit dem Bemerkten eingeladen werden, daß sie im Unterlassungsfalle eine diesseitige Zahlungshülfe nicht mehr erwarten können.

Wiesloch, am 28. Mai 1847.

Großherzogliches Bezirksamt.

Bleibimhaus.

vdt. Dehlschläger.

Ankündigung.

[552] Hoffenheim. Aus der Gantmasse des hiesigen Bürgers und Webermeisters Georg Mich. Frei werden

Donnerstag den 1. Juli d. J.,

Morgens 8 Uhr,

auf dem Rathhause hier folgende Liegenschaften öffentlich versteigert, und endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis geboten wird: Häuser und Gebäude.

1.

Ein Wohnhaus, 1 1/2 stöckig, 1/4 von Stein; eine Scheuer von Holz mit Stall, ein Schoppen mit Schweinställen sammt Grund, Boden u. Hofgerechtigkeit hinten im Dorf, eins. Georg Friedrich Neu, andf. Johann Georg Sohns, stoßt vorn auf die Allment und hinten auf Adam Wehels Erben und Valentin Wolfs Kinder.

A e k e r

Flur Waibstadt.

2.

80 Ruth. 44 Sch. am Mühsfeld, eins. die Chaussee, andf. Peter Döblers Erben.

Flur Dühren.

3.

77 Ruth. 14 Sch. am Eichgrund, einseits der Rain, andf. Barbara Frei.

4.

79 Ruth. 34 Sch. unterm Sellich, einseits der Wald, andf. Georg Karrer.

W e i n b e r g e.

5.

Ungefähr 17 Ruth. 63 Sch. am Roth, eins. Jakob Bender, andf. Peter Fuchs Erben.

Hoffenheim, den 29. Mai 1847.

Das Bürgermeisteramt.

E n g e l h a r d t.

Stephan.

Liegenschafts-Versteigerung.

[535] No. 846. Neckarbischofsheim.
Da die unter No. 26 dieses Blattes ausgeschriebene Arbeitsversteigerung im hiesigen Rathhause die Genehmigung nicht erhalten hat, so hat man eine anderweitige Versteigerung auf

Donnerstag den 24. Juni d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
auf hiesigem Rathhause angeordnet, wozu man die Steiglustige einladet.
Neckarbischofsheim, am 19. Mai 1847.
Gemeinderath.
Wagner, Bgstr.
vdt. Wagner.

Bezirksamt Neckarbischofsheim.

Ort

Reichartshausen.

Wasenmeisterei = Versteigerung.

[547] In Sachen
der Philipp Jacob Leonhard'schen Curatel in
Neckargemünd

gegen
Eva Margaretha Bayer,
jetzt Ehefrau des Gg. Phi-
lipp Herboldt dahier,
Forderung betr.

Werden der Beflagten gemäß amtlicher Auflage
vom 13. Februar 1847, No. 3434, bis
Montag den 14. Juni l. J.,

Mittags 1 Uhr,
ihre dahier besitzende Erbbestands-Wasenmeisterei
auf hiesigem Rathhause im Zwangswege unter nach-
stehenden Bedingungen resp. Bemerkungen öffentlich
versteigert, und bei Erreichung des Schätzungs-
preises sogleich zugeschlagen:

1. Die Wasenmeisterei ist Erbbestand, wozu der
Staat der Ober-Eigenthümer ist.

2. In dieser Wasenmeisterei gehören folgende Ort-
schaften und Höfen:

I.
Im Bezirksamt Neckarbischofsheim.
Reichartshausen, Eysenbach, Helmstadt, Weilerhof,
Engelheimerhof, Flinsbach und Bargaen.

Im Bezirksamt Mosbach.
Aglasterhausen, Daudenzell, Asbach, Breitenbrunn,
Neckarkapfenbach, Gittenbach.

Im Bezirksamt Neckargemünd.
Neunkirchen, Oberswarzach, Unterswarzach,
Schwannheim, Allenmühl, Oberschönbrunn, Unter-
schönbrunn, Mosbrunn, Hag, Neckarhausen, Wald-
wimmersbach, Lobensfeld, Kloster, Münchzell,
Spechbach, Meckesheim, Mauer, Ober- und Un-
ter-Wiesenbach, Mückenloch, Dilsberg, Rainbach,
Bammerthal, Reitholzheim, Hilsbach, Gaienberg,
Dahsenbacherhof, Maisbacherhof, Lingelderhof,
Langenzellerhof, Dilsbergerhof, Leiderhof, Augen-
loch und Michelbach.

Im Bezirksamt Wiesloch.

Schatthausen, die Hälfte von Baiertal und Fin-
tenhof.

Im Bezirksamt Sinsheim.

Zuzenhausen, Eschelbronn, Daibach und Ursen-
bacherhof.

Was in vorstehenden Dtschaften und Höfen von
Hornvieh, Pferden, Schweinen zc. fällt, gehört zu
dieser Wasenmeisterei.

Derselbe wird gerichtlich taxirt zu 2000 fl.
Reichartshausen, den 14. Mai 1847.

Der Bürgermeister.

D e n k.

Zick, Rathschbr.

Reisege-



legenheit.

[553] Vom ersten Juni an bis auf weiteres
fahren unsere Omnibus

von Sinsheim nach Langenbrücken
Morgens 4 Uhr 30 Minuten,

" 7 " 30 "
Mittags 1 " 30 "
Abends 5 " — —

von Langenbrücken nach Sinsheim
Morgens 8 Uhr,

Mittags 2 "
Abends 5 "
Abends 8 "

Sinsheim, im Monat Juni 1847.

Die Omnibusgesellschaft.

Bleichanzeige.



[542] Gegen die Mitte dieses
Monats wird der Unterzeichnete
eine weitere Sendung von Bleich-
tüchern auf die

Bleiche des Herrn Fr. Riedling in Wimpfen
a. N.
abschicken. Sinsheim, den 1. Juni 1847.

W. C. Kollreutter.

Ergebniß des heute dahier abgehaltenen Frucht-
marktes.

Verkauft wurden:		Summa des Erlöses.		Mittelpreis pr. Malter.		Eingestellt wurden:	
Mltr.	Fruchtfor- ten.	fl.	fr.	fl.	fr.	Mltr.	Fruchtfor- ten.
18	Korn	172	18	9	34 1/2		
3	Speiz	53	24	17	48		
1	Ackerbohne.	25	30	25	30		
83	Haber	637		7	40		
1	Hanssamem	10		10			
106		898	12				

Sinsheim, den 31. Mai 1847.

W r o s m a n n.